

## Erklärungen zu den Bayerischen Meisterschaften

### 1 Teilnahmeberechtigung/Startmeldung

**1.1** Die Teilnahmeberechtigung ergibt sich aus der Regel 0.7.5 der Sportordnung (SpO) des Deutschen Schützenbundes (DSB).

**Die Teilnehmer müssen spätestens bis zur jeweiligen Gaumeisterschaft vom Gau beim BSSB gemeldet sein.**

**1.1.1** Die Mitglieder des Bundes-/Landeskaders in den olympischen Wettbewerben werden in der Einzelwertung gesetzt. Den Antrag hierzu muss der Kaderschütze selbst stellen. **Wenn zwei oder mehrere der Mannschaftsschützen vorschießen, wird die Mannschaft nur zur Qualifikation gewertet. Vorschießen: beachte SpO 0.9.4 ff**

**1.1.2** Alle Starter erklären mit ihrer Teilnahme an den Wettbewerben, dass sie die deutsche Nationalität besitzen bzw. eine Genehmigung des DSB haben. EU-Ausländer werden wie deutsche Staatsbürger behandelt. **Ausländergenehmigungen werden ab dem Meldeschluss zur BM nicht mehr ausgestellt.**

**1.2** Die Meldung hat mit einer Daten-Datei zu erfolgen (Format Mac-David 21, Bogenwettbewerbe im Format Apollon). Der Meldung sind die sortierten Meldelisten sowie die unterschriebenen Meldeprotokolle beizufügen. Ebenfalls sind die Durchschriften für die Abmeldungen beizufügen. Am Ende der Bezirksmeisterschaften hat jeder Bezirk zwei gebundene/geheftete Ergebnislisten an den 1. Landesportleiter zu senden.

**1.3** Zur schnelleren Übermittlung der Qualifikationsringzahlen an die Bezirke sind die Meldetermine unbedingt einzuhalten.

**1.4 Wettbewerbs- und Klassennummern**  
Bei den Meldungen sind die Wettbewerbsnummern (Regelnummern) nach Regel 0.9.1 der SpO zu verwenden.

**Achtung: Die Schülerklasse umfasst die Jahrgänge 2001 – 2002 – 2003 – 2004 – 2005.**

**1.5** Neben dem Namen des Schützen ist u. a. das komplette Geburtsdatum anzugeben.

### 2 Startgeld (Startgeld = Reuegeld) muss auch dann bezahlt werden, wenn der Sportler nicht antritt.

Luftgewehr, Luftpistole, Zimmerstutzen, Armbrust 10 m (plus Blei 2,50 €), Mehrschüssige LP	€ 10,50
KK 100 m	€ 12,50
Freie Pistole, OSP, Sportpistole KK, Standardpistole, Zentralfeuerpistole, BSSB-Kombi, Lfd. Scheibe 10 m und 50 m, Armbrust international (plus Blei 2,50 €), Armbrust Scheibe, Vorderlader	€ 13,50
KK- 3 x 40 Schuss, Feldbogen	€ 21,00

Vorderlader Wurfscheibe, WA Halle, FITA im Freien	€ 16,50
KK-3 x 20 Schuss, KK-Liegend, Unterhebel, Armbrust Stern, Feldarmbrust	€ 18,50
GK-Standard, GK Liegend	€ 30,—
GK Freie Waffe	€ 44,—
Wurfscheibe Trap, Skeet, 75 Schuss	€ 28,—
Doppeltrap 125 Schuss	€ 38,—

**Startgeldfrei sind die Schüler- und Jugendklassen.**

### 3 Finalwettkämpfe

**3.1** In den olympischen Wettbewerben der Schützen- und Damenklasse werden Finalwettkämpfe durchgeführt.

**3.1.1** Im Wettbewerb WA im Freien (Recurve-Bogen) werden in der Schützen- und in der Damenklasse Finalwettkämpfe durchgeführt.

**3.1.2** Die Finalschießen oder die Stechschießen können zehn Minuten nach Bekanntgabe der Finalteilnehmer beginnen.

### 4 Allgemeine Bestimmungen und besondere Hinweise zur Ausschreibung:

**4.1** Kampf-/ Berufungskampfgericht und die Jurys werden vom BSSB (Veranstalter) bestimmt.

**4.2** Die Kontrolle der Sportwaffen, Geräte und Ausrüstungen findet unmittelbar vor dem Start statt. Am olympischen Wochenende werden freiwillige Bekleidungskontrollen angeboten. Nachkontrollen können während und unmittelbar nach dem Wettkampf durchgeführt werden. Sportler mit unzulässiger Kleidung werden disqualifiziert.

**4.2.1** Alle verwendeten Sportwaffen müssen ein in Deutschland gültiges Beschusszeichen aufweisen. Beachten Sie hierzu die Ausnahmeregelung für Vorderladerwaffen.

**Alle Kurzwaffen müssen mindestens einen 100-mm-Lauf haben.**

**4.2.2** Alle Teilnehmer haben die Sicherheitsvorschriften des Veranstalters einzuhalten. Mit ihrer Teilnahme erklären sich die Teilnehmer einverstanden.

**4.3** Eine Änderung der auf den Startbenachrichtigungen aufgeführten Startzeiten kann nicht erfolgen. Die besonderen Hinweise auf den Startbenachrichtigungen sind zu beachten.

Sollten sich Teilnehmer für mehrere Wettbewerbe qualifiziert haben, müssen sie sich bei eventuellen Überschneidungen der Wettkampfzeiten entscheiden, welchen Wettbewerb sie bestreiten wollen.

**4.3.1** Differenzen, die sich aus der Zulassung ergeben, sind über den zuständigen Bezirk zu klären.

- 4.4** Bei Mannschaftsummeldungen ist eine Gebühr von 2,50 Euro je umgemeldetem Teilnehmer zu entrichten.
- 4.4.1** Die Neuausstellung einer fehlenden Startkarte kostet ebenfalls 2,50 Euro.
- 4.4.2** Für Einsprüche und ihre Behandlung ist eine Gebühr von 20,- Euro zu entrichten.
- 4.5** Zur Kontrolle der Startberechtigung sind bei allen Starts der Schützenausweis des BSSB (**nur im Original**) sowie bei Personen über 16 Jahren ein Personalausweis/Reisepass mitzuführen. Diese Ausweise sind vorzuzeigen. In den Vorderladerwettbewerben ist eine gültige Sprengstofflaubnis nach § 27 mitzuführen und bei der Anmeldung vorzulegen. Schützen ohne gültige Sprengstofflaubnis dürfen nicht starten. Weitere waffenrechtliche Sondergenehmigungen sind unaufgefordert vorzuzeigen.
- 4.5.1** Kann ein Schütze bis zum Ende des Wettkampfs keinen Beleg über die Identität/Staatsangehörigkeit nachweisen, so wird das Ergebnis annulliert. Kann ein Sportler bis zum Ende seines Wettkampfs den Nachweis nicht erbringen, wird er mit Abzug von 2 Ringen/1 Treffer bestraft.
- 4.6** Sollte beim Wettbewerb WA im Freien kein Schutzdach vorhanden sein, bleibt es dem Teilnehmer freigestellt, ein Wetterdach derart aufzustellen, dass eine allseitige Beobachtung des Schützen möglich ist und die Nachbarschützen nicht gestört werden.
- 4.6.1** In den Vorderlader-Kugel-Wettbewerben wird auf zwei Wettkampfscheiben geschossen; (Erste Scheibe 7 Schuss, zweite Scheibe 8 Schuss). Der Schütze hat seine Scheiben selbst zu wechseln.
- 4.6.2** Alle Luftdruckwaffen- und KK-Wettbewerbe werden auf elektronische Anlagen geschossen.
- 4.6.3** Die Anweisungen der Schießleiter, Kampfrichter und Aufsichten sind zu befolgen. Das Nichtbefolgen einer Anweisung zieht eine Disqualifikation nach sich.
- 4.6.4** Die Verschlüsse der Waffen dürfen erst am Stand nach der Freigabe durch die Standaufsicht verschlossen werden. Es wird darauf hingewiesen, dass die Waffen zur Waffenkontrolle mit ausgebauten Verschlüssen abzuliefern sind.
- 4.6.5** Ein Zeitplan für die Wettbewerbe für die Bayerischen Meisterschaften wird in der Bayerischen Schützenzeitung und im Internet veröffentlicht.
- 4.7** Die Wettkampfklassen der Körperbehinderten sind aus der Tabelle ersichtlich.  
**Je Wettbewerb darf pro Sportjahr nur in einer Klasse geschossen werden.**
- 4.8** **Der Sportler ist für seine Druckluftkartusche allein verantwortlich. Bei der DM wird die Nutzungsdauer überprüft. Druckluftkartuschen mit abgelaufener Nutzungsdauer dürfen bei der DM nicht verwendet werden.**

**5 GK Sportpistole/ GK Sportrevolver/ Ordonnanzgewehr/ Unterhebelrepetierer-Wettbewerbe/BSSB-Kombi**

- 5.1.1 Kaliber / Mindestimpuls**  
Die Berechnung des MIP-Wertes geschieht nach folgender Formel: **MIP = 0,1 x Geschossgewicht x Mündungsgeschwindigkeit.**

- 5.1.2** Die Meldungen in den Wettbewerben Ordonnanzgewehr, Gebrauchspistole/Gebrauchsrevolver, Unterhebelrepetiergewehr **und BSSB Kombi** erfolgen ohne Endkampfergebnisse.

Pistole	Regel der SpO	Waffe/Kaliber	Mindestimpuls
Grp. I	2.53	9 mm Luger	250
Grp. II	2.59	.45 ACP	300
Revolver	Regel der SpO	Waffe/Kaliber	Mindestimpuls
Grp. I	2.55	.357 Magnum	350
Grp. II	2.58	.44 Magnum	450

- 6 Auszeichnungen**  
Für die Platzierungen 1 bis 3 in den Einzelwettbewerben sowie die Plätze 1 bis 3 in den Mannschaftswettbewerben werden Urkunden und Nadeln ausgegeben, für die Plätze 4 und 5 nur Urkunden.
- 6.1** Wettbewerbe zur Meisterschaft werden grundsätzlich nur ausgetragen, wenn in den Schüler- und Jugendklassen mindestens acht Teilnehmer, in den restlichen Klassen mindestens zwölf Teilnehmer in allen Bezirken geschossen haben. **In Wettbewerben, in denen nach 6.1 keine Zulassung erfolgen kann, können die betreffenden Schützen den nächsthöheren Klassen oder der Klasse, in denen sie im Mannschaftswettbewerb schießen, zugeordnet werden.** Wettbewerbe werden als Meisterschaft nur ausgetragen, wenn mindestens so viele Teilnehmer angetreten sind, dass die Urkunden- bzw. Medaillenränge besetzt sind. **Teilnehmer, die bei der Siegerehrung unentschuldigt fehlen, verirken den Anspruch auf die Ehrungen.**
- 7 Schusswerte, Scheiben, Regelergänzungen**  
... siehe Tabelle auf der nächsten Seite.

Alle nicht besonders aufgeführten Punkte dieser Ausschreibung regelt die Sportordnung (SpO) des Deutschen Schützenbundes. Jeder Teilnehmer/in unterwirft sich der Ehrengerichtsordnung des BSSB bzw. der Gerichtsbarkeit des DSB.

Die Meisterschaften sind mit dem Ende der jeweiligen letzten Siegerehrung für die Wettkampf- und Sportleitung definitiv abgeschlossen.

**Datenschutz:** Die Teilnehmer sind mit der elektronischen Speicherung der wettkampfrelevanten Daten (z. B. Nummer Sprengstoffschein usw.) und der Veröffentlichung der Ergebnisse im Internet und in den Publikationen des BSSB und DSB sowie deren Untergliederungen einverstanden. **Änderungen und Ergänzungen der vorstehenden Ausschreibung bleiben dem Veranstalter vorbehalten.**

**Allgemeiner Hinweis: Alle Anreden sind geschlechtsneutral.**

Bayerischer Sportschützenbund e.V.

Wolfgang Kink,  
1. Landesschützenmeister

Gerhard Furnier,  
1. Landessportleiter

5.6 Schusswerte, Scheiben, Regelergänzung						
Wettbewerb	Regelnummer	Schützen Junioren m	Jugend	Schüler*	Damen Jun. w	übrige Klassen Sonstiges
Luftgewehr	1.10		40	20		40
Luftgewehr Auflage Luftpistole Auflage KK 50m Auflage	1.11 2.11 1.41	Klassen gem. Regel SpO 9.1. in den Klassen Senioren m/w A, B, C. Ringgleichheiten, auch bei möglichen Höchstergebnissen, werden gem. Regel SpO 9.4. ff entschieden				
Luftgewehr 3-Stellung	1.20	–	60	60	–	–
Ordonnanzgewehr DSB	1.58.G 1.58.O	Gewehrriemen: Im Liegendanschlag darf ein original Trageriemen, der mit beiden Enden an der Waffe befestigt sein muss, verwendet werden. Er darf um den die Waffe haltenden Unterarm geschlungen werden. Der Gewehrriemen muss beim Stehendschießen entfernt werden oder lose herabhängen. Das Magazin muss mit 5 Schuss geladen werden. Munitionsprüfung entsprechend SpO möglich.				
Luftpistole	2.10	LM 40	40	20	–	40
Mehrschüssige Luftpistole	2.16	60	60	30	–	60 nach Regel 2.12 SpO Klappscheiben Ø 40 mm
Freie Pistole	2.20	–	–	–	–	60
Schnellfeuerpistole	2.30 2.31	–	–	–	–	Siehe Regel 2.30
Trap	3.10	125	Jugend, Junioren B 75	75 gerade Scheiben mit einer (1) Patrone	75	–
Doppeltrap	3.15	150	–	–	120	–
Skeet	3.20	125	Jugend, Junioren B 75	75 Einzelscheiben	75	–
Laufende Scheibe 10 m	4.10	–	40	40, Scheibe 0.20, Scheibe Nr. 14	40	LM 40
Armbrust nat. Scheibe	5.31	20 Schuss, 10 Schuss Probe				
Armbrust nat. Stern	5.32	15 Runden, 2 Schuss Probe				
Feldarmbrust IAU900	5.43	Schießfolge 65 m – 50 m – 35 m Bei 35 m wird auf die Dreifachauflage SpO 0.20, Scheibe Nr. 17 geschossen.				
Perkussionsflinte Steinschlossflinte	7.71 7.72	LM 25	Jede Ergebnisgleichheit ab dem 7. Platz wird gem. SpO Regel 3.11.1.2 (Flinte) entschieden.			

\* Schüler mit Ausnahmegenehmigung einschließlich Jahrgang 2005

### Information zu den neuen Schülerklassen Trap und Skeet:

Die männlichen und weiblichen Schüler starten in einer gemeinsamen Wertungsklasse. Aus physiologischen und trainingsmethodischen Gesichtspunkten werden in dieser Klasse nur Einzelscheiben mit einem Schuss beschossen. Es wird nur eine Patrone geladen, nach jedem Schuss ist die Waffe zu öffnen!

Ablauf Trap: 75 gerade Scheiben mit einer Patrone;

Ablauf Skeet:

Stand 1	Stand 2	Stand 3	Stand 4	Stand 5	Stand 6	Stand 7	Stand 8
2 NH + 2 HH	2 NH + 2 HH	2 NH + 2 HH	1 HH + 1 NH	2 HH + 2 NH	2 HH + 2 NH	1 HH	1 HH + 1 NH

Bogenwettbewerbe						
Klasse/Klassennummer	WA Recurve 6.10 2 x 36 Pfeile	WA Compound 6.15 2 x 36 Pfeile	WA Halle Recurve 6.20 2 x 30 Pfeile	WA Halle Compound 6.25 2 x 30 Pfeile	Blankbogen Halle 6.26 2 x 30 Pfeile	Feldbogen Recurvebogen. (6.30) Blankbogen (6.40) Compoundbogen (6.50)
Schüler B m/w (22/23) Jahrgänge 2003 und 2004; Schüler A m/w (20/21) Jahrgänge 2001 und 2002	25 m, 80 cm 40 m, 122 cm, 6 Pfeile in 4 Minuten	40 m 122 cm 6 Pfeile in 4 Minuten	18 m, 60 cm	18 m, 60 cm *	_____	Gelbe Pflöcke Unbekannte Entfernungen: 5 bis 10 m: 20 cm 10 bis 15 m: 40 cm 15 bis 25 m: 60 cm 20 bis 35 m: 80 cm  Bekannte Entfernungen: 5/10/15 m: 20 cm 10/15/20 m: 40 cm 20/25/30 m: 60 cm 30/35/40 m: 80 cm
Jugend m/w (30/31) Jahrgänge 1998 bis 2000	60 m, 122 cm	50 m 80 cm 6 Ringe (5-10) Spot 6 Pfeile in 4 Minuten	18 m, 40 cm	18 m, 3er-Spot *	Alle Klassen schießen die Scheibe 40 cm	Schüler A  Recurve Gelbe Pflöcke  Jugend  Blank Recurve Compound Gelbe Pflöcke Blaue Pflöcke Blaue Pflöcke  alle anderen Klassen  Blank Recurve Compound Blaue Pflöcke Rote Pflöcke Rote Pflöcke
Junioren m/w (40/41) Jahrgänge 1995 bis 1997 und höhere Klassen	70 m, 122 cm		18 m, 3er-Spot	18 m, 3er-Spot *		
WA im Freien 6.10 und 6.15	Die Finale Recurve werden im Satzsystem „Best of Five“ geschossen mit jeweils 3 Pfeilen pro Passe. Bei Punktgleichheit nach 5 Passen erfolgt ein Stechpfeil. – Die Finale Compound werden kumulativ geschossen.					
* = innere Zehn						

**Die vollständigen Übersichtstabellen der Ausschreibungen zu den Bayerischen und Deutschen Meisterschaften in allen Disziplinen und Klassen finden Sie auf der ausklappbaren Rückseite (ab Seite 45)!**

## Antragsschluss für Meisterabzeichen:



**Meisterabzeichen des BSSB  
31. Juli 2015 beim Bezirk**



**Meisterabzeichen des DSB  
19. Oktober 2015 beim Bezirk**

Achtung! Es gibt keine Fristverlängerung!

## Nachrichtliche Mitteilungen

### Anschriften und Telefonnummern der Austragungsorte und Meldeanschriften:

<b>WA – Halle:</b>	7. und 8. Februar 2015 Olympia-Schießanlage Garching-Hochbrück	Meldung:	bis 23. Juni 2015 an <b>Christian Schwaldt</b> , E-Mail: christian.schwaldt@gmx.de
Meldung:	bis 16. Dezember 2014 erfolgt an <b>Christian Schwaldt</b> , E-Mail: christian.schwaldt@gmx.de <b>Helmut Ernst</b> , E-Mail: ernst.bogen@hotmail.de <b>Ernst Schuh</b> , E-Mail: ernst.schuh@t-online.de zusätzlich an: <b>Karl-Heinz Gegner</b> , Peterplatz 2, 97070 Würzburg, Telefon (0931) 5 55 91 (Datenformat „Apollon neu“)		<b>Ernst Schuh</b> , E-Mail: ernst.schuh@t-online.de zusätzlich an: <b>Karl-Heinz Gegner</b> , Peterplatz 2, 97070 Würzburg, Telefon (0931) 5 55 91 (Datenformat „Apollon neu“)
<b>BM Vorderlader:</b>	15. bis 17. Mai 2015 Olympia-Schießanlage Garching-Hochbrück	Meldung:	28. Juni 2015 Olympia-Schießanlage Garching-Hochbrück, siehe oben
Meldung:	bis 21. April 2015 an <b>Gerhard Furnier</b> , Hölzleweg 10, 86477 Adelsried, Telefon (08294) 8 00 50 (Datenformat „David 21“)		bis 19. Mai 2015 an <b>Gerhard Furnier</b> , Hölzleweg 10, 86477 Adelsried, Telefon (08294) 8 00 50 (Meldung als Exceldatei)
<b>BM 300 m:</b>	25. bis 26. Juni 2015 Olympia-Schießanlage	Meldung:	10. bis 12. Juli 2015 Wernberg
Meldung:	bis 19. Mai 2015 an <b>Gerhard Furnier</b> , Hölzleweg 10, 86477 Adelsried, Telefon (08294) 8 00 50 (Datenformat „David 21“)		bis 1. Juni 2015 an <b>Josef Lederer</b> , Kurzbauerstraße 13, 81479 München, Telefon (089) 79 50 30
<b>BM Feldbogen:</b>	27. und 28. Juni 2015 Mittenwald	Meldung:	10. und 17. Oktober 2015 Schießanlage Freischütz Langenbruck
Meldung:	bis 1. Juni 2015 an <b>Günter Stohr</b> , E-Mail: gstohrarchery@aol.com <b>Bernhard Tausend</b> , E-Mail: fam.1000@t-online.de <b>Ernst Schuh</b> E-Mail: ernst.schuh@t-online.de zusätzlich an: <b>Karl-Heinz Gegner</b> , Peterplatz 2, 97070 Würzburg, Telefon (0931) 5 55 91 (Datenformat „Apollon neu“)		Telefon (08453) 85 50 bis 11. August 2015 an <b>Gerhard Furnier</b> , Hölzleweg 10, 86477 Adelsried, Telefon (08294) 8 00 50 (Datenformat „David 21“)
<b>BM allgemein:</b>	25. Juni. bis 12. Juli 2015 Olympia-Schießanlage Garching-Hochbrück, siehe oben	Meldung:	14. Juni 2015 Hoerabach
Meldung:	bis 19. Mai 2015 an <b>Gerhard Furnier</b> , Hölzleweg 10, 86477 Adelsried, Telefon (08294) 8 00 50 (Datenformat „David 21“)		bis 1. Mai 2015 an <b>Gerhard Furnier</b> , Hölzleweg 10, 86477 Adelsried, Telefon (08294) 8 00 50 (Datenformat „David 21“)
<b>BM Bogen im Freien:</b>	18. und 19. Juli 2015 Olympia-Schießanlage	Meldung:	30. Mai 2015 Schießanlage Freischütz Langenbruck
			Telefon (08459) 85 50 bis 21. April 2015 an <b>Gerhard Furnier</b> , Hölzleweg 10, 86477 Adelsried, Telefon (08294) 8 00 50 (Datenformat „David 21“)

Meisterschaften des BSSB 2015 – bundesweite Wettbewerbe

Klasse	Kennzahl -d.Spo	Schützen		Damen		Schüler m		Sch-w	Jugend m		Jgd-w	Junioren Am.	Jun-Bm	Junioren Aw.	Jun Bw	Herren-Alt	Damen-Alt	Sen A m		Sen A w		Sen-Bm	Sen-Bw	Sonstiges	
		10	11	20	21	30	31	40	42	41	43	50	51	60	61	62	63								
Wettbewerb		E	M	E	M	E	M	E	E	M	E	E	M	E	E	M	E	M	E	M	E	M	E	M	
Luftgewehr	1.10	E	M	E	M	E	M	E	E	M	E	E	M	E	E	M	E	M	E	M	E	M	E	M	
Luftgewehr 3-Stellung	1.20					E	M	E	E	M	E														Gau/ Bezirk Schüler 3x10 Schuß
Zimmerstutzen	1.30	E	M	E	M										E	M	E		E						
KK - 100 m	1.35	E	M	E	M										E	M	E		E						
KK - 3x20	1.40	E	M	E	M				E	M	E	E	M	E	E	M	E	M	E						
KK - Gewehr mit Zielfernrohr	1.42	E		b10										b10		b10				b10					
GK - Standardgewehr	1.50	E																						Bezirk auf 100m (eigene Scheibe)	
Ordonnanzgewehr o.Visierung	1.58.O	E	M	b10	b10									b10	b10	b10	b10		b10	b10				Deutsches Regelwerk	
Ordonnanzgewehr g.Visierung	1.58.G	E	M	b10	b10									b10	b10	b10	b10		b10	b10				Deutsches Regelwerk	
KK - 3x40	1.60	E	M								E	M	E												
GK - Freigewehr 120	1.70	E																						Bezirk auf 100m (eigene Scheibe)	
KK - Liegendkampf	1.80	E	M	E	M				E	M	E	E	M	E	E	M	E	M	E	M					
GK - Liegendkampf	1.90	E	M	E	M																			Bezirk auf 100m (eigene Scheibe)	
Luftpistole	2.10	E	M	E	M	E	M	E	E	M	E	E	M	E	E	M	E	M	E		E				
Mehrschüssige LP	2.16	E	M	b10	b10	E		E	E		E			b10	b10	b10			b10	b10				Gau/ Bezirk Schüler Halbprogramm	
Freie Pistole	2.20	E	M								E	M	E					E						letzter Jugendjahrgang startber.	
Olymp. Schnellfeuerp.	2.30	E	M								E	M	E					E						letzter Jugendjahrgang startber.	
KK Sportpistole	2.40	E	M	E	M				E	M	E			E	E	M	E		E						
Zentralfeuerpistole 30/38	2.45	E	M	b10	b10									b10	b10	b10	E		b50	b10			b50	b10	
Sportpistole 9mm Luger	2.53	E	M	b10	b10									b10	b10	b10	E		b50	b10	E			b60	
Sportrevolver .357mag.	2.55	E	M	b10	b10									b10	b10	b10	E		b50	b10	E			b60	
Sportrevolver .44 mag	2.58	E	M	b10	b10									b10	b10	b10	E		b50	b10	E			b60	
Sportpistole .45 ACP	2.59	E	M	b10	b10									b10	b10	b10	E		b50	b10	E			b60	
Standardpistole	2.60	E	M	b10	b10									b10	b10	b10	E		b50	b10			b50	b10	
Wurfscheibe Trap	3.10	E	M	E		E		E	E	b42	b43	E		E/M	E		E/M	E	M						
Wurfscheibe Doppeltrap	3.15	E	M	E								E						E	M						
Wurfscheibe Skeet	3.20	E	M	E		E		E	E	b42	b43	E		E/M	E		E/M	E	M						
Lfd. Scheibe 10 m	4.10	E	M	E	b10	E	M	b20	E	M	E	E	M	b40	E	b40	b41			b10				b10	
Lfd. Scheibe 10 m Mix	4.15	E	M	E	b10							E								b10				b10	
Lfd. Scheibe 50 m	4.20	E	M	b10	b10					b10	b10	b10	b10	b10	b10	b10	E		b50	b10			b50	b10	
Lfd. Scheibe 50 m Mix	4.25	E	M	b10	b10					b10				b10	b10	b10			b10	b10			b10	b10	
Armbrust 10 m	5.10	E	M	E	b10									b40	b10	b40	E	M	b50	b50	E		b60	b50	
Armbrust 30 m	5.20	E	M	b10	b10					b40	E			b40	b10	b40	E		b50	b10			b50	b10	
Armbrust nat. Scheibe	5.31	E	M	b10	b10					b40	E			b40	b10	b40	E		b50	b10	E		b60	b10	
Armbrust nat. Stern	5.32	E	M	b10	b10					b40	R			b40	b10	b40	E		b50	b10	E		b60	b10	
Armbrust nat. Kombi	5.33	E	M	b10	b10					b40	R			b40	b10	b40	E		b50	b10	E		b60	b10	
Feldarmbrust IAU	5.43	E	M	b10	b10						E						E								
Perkussionsgewehr	7.10	E	M	E	b10									b10			E			b10	E			b10	
Perkussionsfreigewehr 100 m	7.15	E	M	b10	b10									b10	b10				b10	b10			b10	b10	
Perkussionsdienstgewehr	7.20	E	M	b10	b10									b10	b10				b10	b10			b10	b10	
Steinschloßgewehr	7.30	E	M	b10	b10									b10	b10				b10	b10			b10	b10	
Steinschloßgewehr liegend	7.31	E		b10										b10					b10				b10		
Muskete	7.35	E		b10										b10					b10				b10		
Perkussionsrevolver	7.40	E	M	E	b10									b10			E			b10	E			b10	
Perkussionspistole	7.50	E	M	E	b10									b10			E			b10	E			b10	
Steinschloßpistole	7.60	E	M	b10	b10									b10	b10				b10	b10			b10	b10	
Perkussionsflinte	7.71	E	M	b10	b10									b10	b10				b10	b10			b10	b10	
Steinschloßflinte	7.72	E	M	b10	b10									b10	b10				b10	b10			b10	b10	
SoBi LG	8.10	E		E		E		E	E		E	E		E	E			E							
SoBi LG Staffel	8.11		M		M				M				M												
SoBi KK	8.20	E		E				E		E	E		E	E											
SoBi KK Staffel	8.21		M		M				M			M													

Klasse	Kennzahl -d.Spo	Schützen		Damen		Schüler m		Sch-w	Schüler Bm.	Sch-Bw	Jugend m	Jgd-w	Junioren m.	Junioren w.	Herren-Alt	Damen-Alt	Sen A m		Sen A w					
		10	11	20	21	22	23	30	31	40	41	50	51	60	61									
Wettbewerb		E	M	E	M	E	M	E	E	M	E	E	M	E	E	M	E	M	E	M	E	M		
WA im Freien - Recurve	6.10	E	M	E	M	E	M	E	E	M	E	E	M	E	E	M	E	b40	E	M	E			
WA im Freien - Compound	6.15	E	M	E	M	E		b20	b20		b20	E		b30	E		b40				E			
WA in der Halle - Recurve	6.20	E	M	E	M	E	M	E	E	M	E	E	M	E	E	M	E	b40	E	M	E			
WA in der Halle - Compound	6.25	E	M	E	M	E		b20	b20		b20	E		b30	E		b40				E			
Blankbogen Halle	6.26	E		E										b11										
Feldbogen Recurve	6.30	E		E		E		b20						b30						E				
Feldbogen Blank	6.40	E		E										b30						E				
Feldbogen Compound	6.50	E		E		R		b20	b20		b20	E		b30					E					

E Einzelwertung  
M Mannschaftswertung  
R Rahmenwettbewerb

Kein Startrecht  
Startmöglichkeit nach Spo 0.7.1.1.  
Hinweis z.B. b10 heißt startet bei der Schützenklasse  
Wettbewerbe die auf Landesebene enden  
Neuer Wettbewerb 2015

# Meisterschaftswettbewerbe des Bayerischen Sportschützenbundes

Klasse	Kennzahl -d.SpO	Schützen		Damen		Schüler m		Sch-w	Jugend m	Jgd-w	Junioren Am.	Jun-Bm	Junioren Aw.	Jun Bw	Herrn-Alt	Damen-Alt	Sen A m	Sen A w	Sonstiges	
Wettbewerb		10	11	20	21	30	31	40	42	41	43	50	51	60	61					
Bay.Ordnonanzgewehr	B.11	E	M	b10	b10							b10	b10			b10	b10	b10	b10	Bay. Regelwerk
Unterhebel A	B.12	E	M	b10	b10							b10	b10			b10	b10	b10	b10	Bay. Regelwerk
Unterhebel B	B.13	E	M	b10	b10							b10	b10			b10	b10	b10	b10	Bay. Regelwerk
Unterhebel C	B.14	E	M	b10	b10							b10	b10	b10		b10	b10	b10	b10	Bay. Regelwerk
BSSB GK-Kombi	B.21	E	M	b10	b10							b10	b10			b10	b10	b10	b10	Bay. Regelwerk
KK-Mehrlader	B.15	E	M	b10	b10							b10	b10	b10		b10	b10	b10	b10	Bay. Regelwerk
Luftpistole - Spoti Modus	B.22								E											Bay. Regelwerk (Startrecht nach 2.10)
Luftpistole - Stand.Modus	B.23			b30					E											Bay. Regelwerk (Startrecht nach 2.10)

E Einzelwertung        kein Startrecht  
M Mannschaftswertung        Startmöglichkeit nach SpO 0.7.1.1 ff

## Meisterschaftswettbewerb AufLAGeschießen

Klasse	Kennzahl -d.SpO	Senioren Am		Senioren Aw		Senioren Bm		Senioren BW		Senioren Cm		Senioren Cw	
Wettbewerb		70		71		72		73		74		75	
Luftgewehr Auflage	1.11	E	M	E	b70	E	M	E	b72	E	b72	b74	b72
Luftpistole Auflage	2.11	E	M	E	b70	E	M	E	b72	E	b72	b74	b72
KK - Gewehr Auflage	1.41	E	M	E	b70	E	M	E	b72	E	b72	b74	b72
KK - Gewehr mit ZF 50 m	1.43	E	M	E	b70	E	M	E	b72	E	b72	b74	b72
KK - Gewehr mit ZF 100 m	1.44	E	M	E	b70	E	M	E	b72	E	b72	b74	b72

### Zugelassene Hilfsmittel

			Kennzahlen		
			M	Em	Ew
Senioren A	55 bis 65 Jahre	Auflagebock	70	70	71
Senioren B	66 bis 71 Jahre	Auflagebock	72	72	73
Senioren C	ab 72 Jahre	Auflagebock und Hocker	72	74	75

**Achtung:** Bitte verwechseln Sie diese Ausschreibung nicht mit der Ausschreibung der Bayerischen Seniorenmeisterschaft. Wettbewerbe nach dieser Tabelle werden als Qualifikationswettkampf vom Gau über Bezirk, Land bis zur Deutschen Meisterschaft ausgetragen.

## Seniorenmeisterschaft des Bayerischen Sportschützenbundes

Klasse Bay. Seniorenschießen	Kennzahl -d.SpO	Senioren Am		Senioren Aw		Senioren Bm		Senioren Bw		Senioren Cm		Senioren Cw		Sen.m. o.Hilfsmittel		Sen.w. o.Hilfsmittel	
Wettbewerb		70		71		72		73		74		75		76		77	
Luftgewehr	1.10	E	M	E	b70	E	b70	E	b70	E	b70	E	b70	E	b70	E	b70
Luftpistole	2.10	E	M	E	b70	E	b70	E	b70	E	b70	E	b70	E	b70	b76	b70
Zimmerstutzen	1.30	E	M	b70	b70	E	b70	b72	b70	E	b70	b74	b70	E	b70	b76	b70
KK 100m	1.35	E	M	b70	b70	E	b70	b72	b70	E	b70	b74	b70	E	b70	b76	b70
KK-Liegend	1.80	E	M	b70	b70	E	b70	b72	b70	E	b70	b74	b70				
Kipplaufgewehr	1.12	E	M	b70	b70	E	b70	b72	b70	E	b70	b74	b70				
Flinte Trap	3.10	E	M	b70	b70	b70	b70	b70	b70	b70	b70	b70	b70				

### Zugelassene Hilfsmittel (außer Flinte)

Senioren A	aufgelegt
Senioren B	aufgelegt
Senioren C	aufgelegt mit Hocker

**Achtung:** Bitte verwechseln Sie diese Ausschreibung nicht mit der Ausschreibung der neuen Disziplin „AufLAGeschießen“ in den Bayerischen und Deutschen Meisterschaften (siehe oben).

## Körperbehindertenmeisterschaft des Bayerischen Sportschützenbundes

Klassen Bay. Behindertenschießen	Kennzahl -d.SpO	ohne HM 1	Schlinge stehend frei	Schlinge mit Hocker	Federbock stehend frei	Federbock mit Hocker
Wettbewerb		89	92	93	94	95
Luftgewehr KBM offen	1.10	E	E	E	E	E
Zimmerstutzen KBM offen	1.30	E	E	E	E	E
KK 100m KBM offen	1.35	E	E	E	E	E
Luftpistole KBM offen	2.10	E				

## Deutsche Meisterschaft 2015 – Wettbewerbe nach Regelteil 10 der SpO

Wettbewerb	Disziplin-Nr.	SH2/AB2 m/w mit HM	SH1/AB1 m ohne HM	SH1/AB1 w ohne HM	SH3 m/w mit HM	SH3 m/w ohne HM
Klasse		90	92	93	94	96
Luftgewehr	1.10	E	E	E	E	E
LG liegend	1.18	E	E	bei 92		
Zimmerstutzen	1.30	E	E	bei 92		
KK - 100 m	1.35	E	E	bei 92		
KK - 3x20	1.40			E		
KK - 3x40	1.60		E			
KK - Liegendkampf	1.80	E	E	bei 92		
10m Luftpistole	2.10		E	E		
10m Mehrschüssige LP	2.16		E	bei 92		
50m Pistole	2.20		E	bei 92		
25m Pistole	2.40		E	bei 92		

Disziplinen mit Wahlmöglichkeit zwischen Behinderten- und Nichtbehinderten Wettbewerben